

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Vertragsabschluss

Alle Angebote und Listenpreise sind freibleibend. Aufträge und Vereinbarungen werden erst mit unserer schriftlichen Bestätigung zu unseren Lieferungs- und Zahlungsbedingungen verbindlich. Anderslautende Einkaufsbedingungen des Käufers werden von uns nicht anerkannt, auch wenn wir Ihnen nicht ausdrücklich widersprechen. Abweichende Bedingungen des Käufers gelten nur, wenn sie von uns schriftlich bestätigt werden.

Der Käufer willigt in die automatisierte Verarbeitung der uns bekannt gegebenen Daten ein.

Die Kreditwürdigkeit des Käufers wird bei der Annahme von Aufträgen vorausgesetzt. Ist diese Voraussetzung nicht gegeben (z. B. Zahlungsverzug bei früheren Lieferungen), können wir vom Vertrag zurücktreten oder sofortige Zahlung verlangen, auch wenn Wechsel gegeben wurden.

Die im Bestätigungsschreiben angegebenen Mengen können bis zu 10 % mehr oder weniger geliefert werden.

Unsere Preise gelten in Euro, ausschließlich Verpackung, Mehrwertsteuer und Versicherungskosten ab Werk.

Lieferung

Angaben über Lieferzeiten sind unverbindlich. Teillieferungen sind zulässig und werden einzeln berechnet.

Ist die Überschreitung eines vereinbarten Liefertermins von uns zu vertreten, so kann der Besteller vom Auftrag zurücktreten, nachdem er uns schriftlich eine Nachfrist von wenigstens vier Wochen gesetzt hat und diese ungenutzt verstrichen ist.

Weitere Ansprüche des Käufers bestehen nicht.

Werden wir durch höhere Gewalt oder andere uns unzumutbar erschwerende Umstände (schlechte Versorgung mit Rohstoffen, Betriebsstörungen u.a.) an der Lieferung gehindert, so verlängert sich der Termin um deren Dauer. Wir haben in diesen Fällen auch das Recht, vom Vertrag zurückzutreten. Schadensersatzansprüche des Käufers sind ausgeschlossen.

Lieferung erfolgt ab Werk auf Gefahr des Kunden, falls nicht anders vereinbart.

Gewährleistung und Haftung

Der Käufer hat zu prüfen, erforderlichenfalls durch eine Probeverarbeitung, ob die gelieferte Ware einwandfrei und für den vorgesehenen Einsatzzweck geeignet ist. Unterläßt er diese Prüfung, entfällt für uns jegliche Haftung.

Beanstandungen sind unverzüglich, spätestens innerhalb sieben Tagen nach Eintreffen der Ware am Bestimmungsort - bei versteckten Mängeln innerhalb von sieben Tagen nach Entdeckung des Mangels - schriftlich anzuzeigen.

Für Mängel, die bei einer ordnungsgemäßen Prüfung der Ware nach Eintreffen hätten festgestellt werden können, gilt die erste Frist.

Berechtigte - rechtzeitig erhobene - Beanstandungen werden wir - nach unserer Wahl - durch Nachbesserung, Umtausch, Preisnachlass oder Rücknahme der Ware gegen Erstattung des Kaufpreises erledigen.

Weitere Ansprüche des Käufers bestehen nicht.

Folgeschäden sind in jedem Fall von der Haftung ausgeschlossen. Beanstandungen berechtigen den Käufer nicht, die Annahme der Ware zu verweigern.

Gewährleistungsansprüche verjähren - auch bei versteckten Mängeln - innerhalb von einem Jahr nach Lieferung. Falls ein Verbraucher innerhalb der für ihn geltenden gesetzlichen Gewährleistungsfrist berechnete Gewährleistungsansprüche erhebt und unser Abnehmer uns deshalb als Glied der Lieferantenkette in Regreß nimmt, haften wir für die Gewährleistungsansprüche nach den gesetzlichen Vorschriften.

Zahlung

Rechnungen sind, soweit nichts anderes vereinbart ist, innerhalb von 14 Tagen ab Rechnungsdatum ohne Abzug zu zahlen.

Zahlungen tilgen immer die älteste Rechnung. Andere Zahlungsmittel als Bargeld nehmen wir nur zahlungshalber an. Bank-, Diskont- und Einzugsspesen trägt der Besteller, Wechselzahlungen bedürfen der vorherigen Vereinbarung. Ein Skontoabzug für Zahlungen mittels Wechsel wird nicht gewährt. Entstehen Zweifel an der Zahlungsfähigkeit des Käufers oder wird die Zahlungsfrist überschritten, sind wir befugt, Vorauszahlungen zu verlangen und eingeräumte Zahlungsfristen zu widerrufen.

Eigentumsvorbehalt

Bis zur Bezahlung aller Ansprüche aus der Geschäftsverbindung einschließlich etwaiger Refinanzierungs- oder

Umkehrwechsel behalten wir uns das Eigentum an unseren Warenlieferungen, die nur im ordnungsgemäßen Geschäftsverkehr veräußert werden dürfen, vor.

Durch Verarbeitung dieser Waren erwirbt der Käufer kein Eigentum an den ganz oder teilweise hergestellten Sachen; die Verarbeitung erfolgt unentgeltlich ausschließlich für uns. Sollte dennoch der Eigentumsvorbehalt durch irgendwelche Umstände erlöschen, so sind sich Verkäufer und Käufer schon jetzt darüber einig, daß das Eigentum an den Sachen mit der Verarbeitung auf den Verkäufer übergeht, der die Übereignung annimmt. Der Käufer bleibt deren unentgeltlicher Verwahrer.

Bei der Verarbeitung mit noch im Fremdeigentum stehenden Waren erwerben wir Miteigentum an den neuen Sachen. Der Umfang dieses Miteigentums ergibt sich aus dem Verhältnis des Rechnungswertes, der von uns gelieferten Waren zum Rechnungswert der übrigen Ware.

Der Käufer tritt hiermit die Forderung aus einem Weiterverkauf der Vorbehaltsware an den diese Abtretung annehmenden Verkäufer ab, und zwar auch insoweit, als die Ware verarbeitet ist.

Enthält das Verarbeitungsprodukt neben der Vorbehaltsware des Verkäufers nur solche Gegenstände, die entweder dem Käufer gehörten oder aber nur unter dem sogenannten einfachen Eigentumsvorbehalt geliefert worden sind, so tritt der Käufer die gesamte Kaufpreisforderung an den Verkäufer ab. Im anderen Falle, d. h. beim Zusammentreffen der Vorauszession an mehrere Lieferanten, steht dem Verkäufer ein Bruchteil der Forderung zu, entsprechend dem Verhältnis des Rechnungswertes seiner Vorbehaltsware zum Rechnungswert der anderen verarbeiteten Gegenstände.

Wir verpflichten uns, dem Käufer auf sein Verlangen hin das Eigentum an den von uns gelieferten Waren insoweit zu übertragen, als der Zeitwert der Waren unsere Forderung um 15 % übersteigt.

Erfüllungsort, Teilnichtigkeit

Sollten Teile dieser Bedingungen unwirksam sein oder werden, bleiben die übrigen Vereinbarungen gleichwohl wirksam. Anstelle der unwirksamen Bedingungen gilt eine Vereinbarung als getroffen, die der unwirksamen Bedingungen wirtschaftlich am nächsten kommt.

Erfüllungsort für Lieferung und Zahlung ist Preußisch Oldendorf. Gerichtsstand ist das Amtsgericht Lübbecke bzw. das Landgericht Bielefeld oder der Firmensitz des Beklagten.

Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des Übereinkommens der Vereinten Nationen vom 11.04.1980 über Verträge über den internationalen Warenkauf.

Terms of Delivery and Payment

Conclusion of Contract

All offers and list prices are without obligation. Orders and agreements are not binding until acknowledged by us in writing subject to our terms of delivery and payment.

We do not accept the customer's different terms of purchase, even if we do not expressly oppose them. The customer's differing terms shall apply only if acknowledged by us in writing.

The Customer shall consent to automatic processing of data supplied to us.

The customer's credit worthiness is required when accepting orders. If that condition is not fulfilled (e.g. default in payment for previous orders) we may rescind the contract or demand immediate payment, even if bills of exchange have been given.

Up to 10% more or less than the quantities stated in the acknowledgment may be delivered.

Our prices are quoted in euros ex works, exclusive of packing, value-added tax and insurance.

Delivery

Lead times indicated are not binding. Part deliveries are permissible and will be charged separately. If we are responsible for overrunning an agreed delivery deadline the customer may cancel the order after granting us an extension of at least four weeks and that time elapsing without result.

The customer shall have no other claims.

If we are prevented from delivering by force majeure or other aggravating circumstances unacceptable to us (raw material delivery problems, operating disruptions, etc.), the delivery deadline shall be extended by their duration. We shall also be entitled to rescind the contract in such cases.

Compensation claims by the customer shall be excluded.

Unless otherwise stipulated delivery shall be made ex works at the customer's risk.

Warranty and Liability

The customer shall ascertain, if necessary by test processing, whether the goods delivered are in perfect condition and suitable for the intended purpose. We shall not be liable if the customer fails to do this.

Complaints must be submitted in writing without delay and at the latest within seven days from arrival of the goods at destination, and in the case of hidden defects within seven days from discovery of the defect.

The former period shall apply to defects that could have been discovered in the course of proper inspection of the goods upon arrival.

Justified complaints notified in time shall be remedied at our option by repair, replacement, a price reduction or taking back the goods and refunding the purchase price.

The customer shall have no other claims.

Consequential losses shall in all cases be excluded from the scope of liability. Complaints shall not entitle the customer to refuse to take delivery of the goods.

Warranty claims shall become statute-barred, including in the case of hidden defects, within one year from delivery. If a consumer makes justified warranty claims within the statutory period applicable to him and our customer then takes recourse against us as a link in the supply chain, we shall be liable for the warranty claims as provided by law.

Payment

Unless otherwise agreed invoices shall be payable within 14 days from the invoice date without deduction.

Payments shall always be applied to the oldest invoice. We will accept methods of payment other than cash only pending full discharge of the debt. Bank, discounting and collection expenses shall be borne by the customer. Payment by bills of exchange shall require prior agreement. No discount shall be deducted for payments by bill of exchange.

If doubts arise as to the customer's ability to pay or if the time for payment is exceeded we shall be entitled to demand payments in advance and to revoke times granted for payment.

Retention of Title

Until settlement of all claims arising from the business relationship including any refinancing or acceptor's bills we shall retain title to goods supplied by us and they may be disposed of only in the ordinary course of business.

The customer shall not acquire ownership of things completely or partly manufactured by processing such goods; processing shall take place without payment exclusively on our behalf. Should retention of title lapse for any reason, however, the seller and the customer hereby agree that ownership of the things shall pass to the seller upon processing and the seller hereby agrees to passing of title. The customer shall continue to have custody of them without payment.

In the case of processing with third party goods we shall acquire joint ownership of the new things. The scope of joint ownership shall be determined by the proportion of the invoice value of the goods supplied by us to the invoice value of the other goods.

The customer hereby assigns the claim arising from resale of the reserved goods to the seller, who accepts assignment, to the extent of processing of the goods.

If, besides the seller's reserved goods, the result of processing contains only objects that either belonged to the customer or were delivered under what is known as simple reservation of title, the customer shall assign the entire purchase price claim to the seller. In other cases, i.e., if advance assignments to several suppliers concur, the seller shall be entitled to a fraction of the claim according to the proportion of the invoice value of its reserved goods to the invoice value of the other objects processed.

We shall transfer ownership of goods supplied by us to the customer at the latter's request to the extent that the current value of the goods exceeds our claim by 15%.

Place of Performance, Partial Nullity

Should parts of these Terms be or become ineffective this shall not affect the validity of the other provisions. The ineffective provisions shall be replaced by a provision coming as close as possible for commercial purposes to the ineffective provisions.

The place of performance for delivery and payment shall be Preußisch Oldendorf. The place of jurisdiction shall be Lübbecke Local Court or Bielefeld Regional Court or the defendant's registered office. German law shall apply excluding the United Nations Convention dated 11 April 1980 on Contracts for the International Sale of Goods.